

Die Klinik

Die AHG Kliniken Daun werden von allen Rentenversicherungsträgern, gesetzlichen und privaten Krankenkassen, Unfallversicherungen, Sozialhilfeträgern und Selbstzahlern belegt. Die Behandlung ist beihilfefähig.

Ansprechpartner

Aufnahmesekretariat

Roswitha Dahmen

fon: +49 (0) 6592/201-1160 · fax: +49 (0) 6592/201-1165
e-mail: rdahmen@ahg.de

Inge Gerhardt

fon: +49 (0) 6592/201-1161 · fax: +49 (0) 6592/201-1166
e-mail: igerhardt@ahg.de

Information und Beratung

Andrea Ehse

fon: +49 (0) 6592/201-1181 · fax: +49 (0) 6592/201-1115
e-mail: aehses@ahg.de

Dagmar Schweigert

fon: +49 (0) 6592/201-1180 · fax: +49 (0) 6592/201-1115
e-mail: dschweigert@ahg.de

Fachliche Leitung

Arnold Wieczorek · Chefarzt Abhängigkeitsabteilung

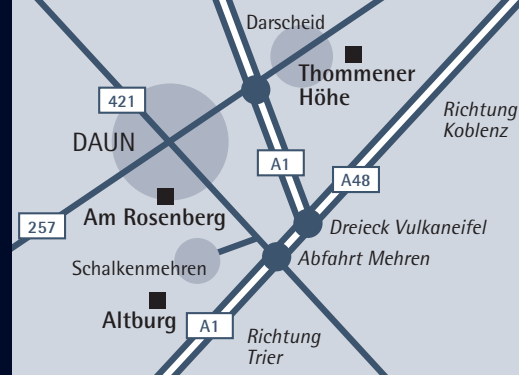
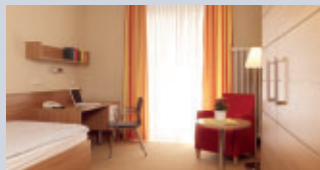
fon: +49 (0) 6592/201-703 · fax: +49 (0) 6592/201-751
e-mail: awieczorek@ahg.de

Dr. med. Michael Rolffs · Chefarzt Psychosomatik

fon: +49 (0) 6592/201-1200 · fax: +49 (0) 6592/201-1205
e-mail: mrolffs@ahg.de

Peter Missel · Leitender Psychologe

fon: +49 (0) 6592/201-1230 · fax: +49 (0) 6592/201-1205
e-mail: pmissel@ahg.de



Anfahrt

Aus Richtung Trier oder Koblenz:

Auf der A 1 bis zum Autobahnkreuz „Vulkaneifel“, Richtung Daun/Gerolstein bis zur Ausfahrt Daun-Darscheid, dann rechts abbiegen Richtung Daun. Sie erreichen nach ca. 6 km Daun, bleiben auf der Hauptstraße (B 257) und fahren über vier Verteilerkreise geradeaus in Richtung Bitburg. Am Ortsausgang (in Höhe eines Autohauses) folgen Sie dem Schild „Klinik am Rosenberg“ und biegen links ab. (Hinweis für die Navigation: Bitte geben Sie „Bitburger Straße“ am Zielpunkt ein. Am Ortsausgang folgen Sie dem Schild „Klinik am Rosenberg“ und biegen links ab.)

Aus Richtung Aachen:

Auf der B 258 über Monschau, Schleiden, Blankenheim bis zum Nürburgring, ab hier über die B 257 über Kelberg, Ulmen in Richtung Daun, in Daun Wegbeschreibung s.o.

Mit dem Zug:

Fahren Sie bis Koblenz, Gerolstein oder Wittlich HBF. Nach Daun besteht jeweils eine regelmäßige Busverbindung.



AHG KLINIKEN DAUN

Verhaltensmedizinisches Zentrum
für Seelische Gesundheit

Altburg · Am Rosenberg · Thommener Höhe

Schulstraße 6 · 54550 Daun

fon: +49 (0) 6592/201-0

fax: +49 (0) 6592/201-1105

rosenberg@ahg.de · www.ahg.de/kliniken-daun



AHG KLINIKEN DAUN

Verhaltensmedizinisches Zentrum
für Seelische Gesundheit

Am Rosenberg



Pathologisches Glücksspiel



Zertifizierte
Qualitäts
Rehabilitation
ISO 9001:2008 plus
DEGEMED

Das Erscheinungsbild

Viele Menschen leiden unter ihrem pathologischen Glücksspiel, ohne zu wissen, dass es sich hierbei um eine Erkrankung handelt – und dass diese Erkrankung erfolgreich behandelt werden kann.

Pathologisches Glücksspiel gibt es in verschiedenen Formen, so gibt es das Spiel am Geldspielautomaten, Karten- und Würfelspiele, Kasinospiele wie Roulette, Black Jack, Bakkarat, Wettspiele wie Pferdewetten, aber auch spezielle Börsenspekulation kann u. U. dazuzählen.



Hinweise auf das Vorliegen einer Glücksspielsucht:

- Es entsteht Unruhe/Gereiztheit bei Einschränkungs- oder Einstellungsversuchen.
- Das Glücksspiel wird zur Vermeidung von Problemen oder negativen Gefühlen eingesetzt.
- Der Spieleinsatz wird zur Erlangung der gewünschten Erregung gesteigert.
- Die Glücksspielproblematik wird vor nahen Bezugspersonen verborgen.
- Die Finanzierung des Glücksspiels führt zu Überschuldung bzw. illegalen Handlungen.
- Durch das Glücksspielen werden die Beziehungen zu nahestehenden Personen gefährdet.
- Der Arbeitsplatz bzw. die Berufschancen sind durch das Spielen gefährdet.

Die sozialen, finanziellen und seelischen Folgen, die sich in der Zwischenzeit aufhäufen, lassen sich meist lösen, wenn die Krankheit erfolgreich behandelt wird.

In den AHG Kliniken Daun Am Rosenberg werden seit 1990 Patienten mit der Diagnose „Pathologisches Glücksspiel“ erfolgreich behandelt. Die Therapie findet je nach Behandlungsindikation in der Psychosomatischen Abteilung oder in der Abhängigkeitsabteilung der AHG Kliniken Daun Am Rosenberg statt.



Die Therapieziele

Pathologisches Glücksspiel bewirkt tiefgreifende Veränderungen im Denken, Fühlen und Handeln der betroffenen Person. Das liegt zum einen an der stimulierenden Wirkung des Spiels (z.B. hoher Erregungszustand), zum anderen daran, dass die Ursachen für dieses Problemverhalten fälschlicherweise im eigenen Charakter, in den Lebensumständen oder bei den Angehörigen gesucht werden. Dies führt zu schweren Störungen in den sozialen Beziehungen, aber auch im Selbstbild des Betroffenen und verstärkt die Erkrankung: ein Teufelskreis, dem ohne Hilfe von außen nicht beizukommen ist.

Die Therapie in den AHG Kliniken Daun dient dazu, diesen Teufelskreis zu durchbrechen. In der Therapie lernt der Betroffene, seine Krankheit zu verstehen und mit ihr umzugehen, die Gedanken, das Verhalten und die Einstellungen neu zu erarbeiten – mit einem Wort: das Leben wieder neu zu ordnen und einen neuen Anfang zu machen.

Die Behandlungsziele im Einzelnen sind:

- Lernen einer Lebensweise ohne Glücksspiel (Glücksspielabstinenz)
- Rückfallvorbeugung
- Erreichen eines realistischen Selbstbildes
- Lernen einer angemessenen Affektkontrolle
- (Wieder-) Eingliederung in das Erwerbsleben
- Förderung von Beziehungskompetenz
- Einleitung der Schuldenregulierung
- Anleitung zum Erwerb von Finanzkompetenz



Die Behandlung

Patienten mit der Diagnose „Pathologisches Glücksspiel“ werden je nach Indikationsstellung in der Psychosomatischen Abteilung oder der Abhängigkeitsabteilung der AHG Kliniken Daun Am Rosenberg aufgenommen. Neben einer umfangreichen medizinischen und psychologischen Diagnostik gibt es folgende Behandlungsangebote:

- Intensive spezifische Gruppenpsychotherapie
- Einzelpsychotherapie
- zusätzliche themenzentrierte Gruppenpsychotherapie (z.B. Körper- und Gefühlswahrnehmung, Kommunikationstraining)
- Sport- und Bewegungstherapie
- Gestaltende Therapie
- Geld- und Schuldenmanagement
- Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung
- Angehörigenarbeit
- Entspannungstraining
- Physikalische Therapie und Krankengymnastik
- Medizinische Betreuung und Behandlung
- Planung der Weiterbehandlung/Nachsorge (z.B. Adaption, ambulante Nachsorge)

Spezielle zusätzliche Behandlungsangebote der AHG Kliniken Daun für Patienten mit der Diagnose „Pathologisches Glücksspiel“ richten sich an:

- russischsprachige Aussiedler
- drogenabhängige Patienten
- Patienten mit Adaptionsbedarf

Die AHG Kliniken Daun sind Mitglied im Fachverband Glücksspielsucht (fags).